

# EG - Sicherheitsdatenblatt

Handelsname : Metadi Diamant-Spray  
Erstellt: 24.10.2003 überarbeitet am:

Seite: 1 von 5

---

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Materialnummer: 40-6260 / 40-6264 / 40-6272 / 40-6276 / 40-6280 / 40-6284

### 1.1 Handelsname

Metadi Diamant-Spray

### 1.2 Angaben zum Hersteller/Lieferanten

Buehler GmbH  
In der Steele 2  
40599 Düsseldorf  
Telefon: 0211/97410-0  
Telefax: 0211/97410-79

Auskunftgebender Bereich: C-Dat Klaus Oberem 02166/935718

---

Allgemeine Notfallouskunft: Reanimationszentrum der Freien Universität Berlin 030/3035-3466

---

## 2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### Chemische Charakterisierung ( Zubereitung )

Alkoholische Mischung von Hexylenglykol mit gelösten Gasen.

### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung	Gehalt	Symbole R-Sätze	
107-41-5	Hexylenglykol	10-30%	Xi	36/38
67-63-0	Isopropanol	30-60%	F	11
75-45-6	Chlordifluormethan			

---

## 3. Mögliche Gefahren

### Bezeichnung der Gefahren

Xi Reizend  
F Leichtentzündlich

### Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

R 36/38 Reizt die Augen und die Haut  
R 11 Leichtentzündlich

---

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.  
Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad).  
Eine erbrechende oder bewußtlose Person auf die Seite wenden.  
Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, Arzt aufsuchen.  
Nach Hautkontakt: mit viel Wasser abwaschen, einfetten.  
Nach Augenkontakt: Unter fließendem Wasser lange ausspülen, Arzt konsultieren.  
Nach Verschlucken: Reichlich Wasser trinken, sofort Arzt hinzuziehen.

# EG - Sicherheitsdatenblatt

**Handelsname** : Metadi Diamant-Spray  
Erstellt: 24.10.2003 überarbeitet am:

Seite: 2 von 5

---

## **Hinweise für den Arzt**

Lungengängigkeit des Aerosols beachten. Bei Verschlucken und Erbrechen Gefahr des Übergangs in die Lunge.

---

## **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **Geeignete Löschmittel**

Schaum, Pulver, Wassersprühstrahl

### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### **Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Übliche Brandgase CO/CO

Aerosolbehälter kann unter Hitzeeinwirkung bersten.

### **Besondere Schutzmaßnahmen bei der Brandbekämpfung**

Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden.

Gefährdete Gebinde kühlen und entfernen.

### **Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelagen.

---

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Labor- und Schutzkleidung tragen, ungeschützte Personen entfernen.

Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.

### **Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

### **Verfahren zur Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material ( z.B. Sand, Universalbinder, Kieselgur) aufnehmen.

Das aufgenommenen Material vorschriftsmäßig entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

---

## **7. Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Direkte Sonnenbestrahlung und Hitzeeinwirkung verhindern.

Räume gut lüften.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Zündquellen fernhalten – nicht rauchen.

Behälter kühl stellen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

# EG - Sicherheitsdatenblatt

Handelsname : Metadi Diamant-Spray  
Erstellt: 24.10.2003 überarbeitet am:

Seite: 3 von 5

---

## 7.2 Lagerung

### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Kühl lagern, elektrostatische Aufladung vermeiden, Räume gut lüften.

---

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

### 8.2 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

#### MAK/TRK-Werte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Stoff	Art	Wert
67-63-0	Isopropanol	MAK	980 mg/m <sup>3</sup>
75-45-6	Chlordifluormethan	MAK	1800 mg/m <sup>3</sup>

### 8.3 Persönliche Schutzausrüstung

#### Atemschutz

Einatmen von Aerosol vermeiden.

#### Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe.

#### Augenschutz

Schutzbrille

#### Körperschutz

Übliche Laborschutzbekleidung

#### Schutz und Hygienemaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

---

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Erscheinungsbild

Form: flüssig, Aerosol  
Farbe: klar  
Geruch: etherisch

### 9.2 Sicherheitsrelevante Daten

#### Zustandsänderungen

Schmelztemperatur: < -50 °C  
Siedepunkt: < 60 °C  
Flammpunkt: >21 < 55 °C

Prüfnorm

# EG - Sicherheitsdatenblatt

**Handelsname** : Metadi Diamant-Spray  
Erstellt: 24.10.2003 überarbeitet am:

Seite: 4 von 5

---

## Explosionsgefahren

Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch können Aerosole mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Entzündung beim Aufsprühen auf heiße Oberflächen.

untere Explosionsgrenze: 1 Vol. % für Glykol  
obere Explosionsgrenze: 9,9 Vol. % für Glykol

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen

Direkte Sonnenbestrahlung verhindern.  
Nicht auf heiße Oberflächen sprühen

### Zu vermeidende Stoffe

Starke Oxidantien.

---

## 11. Angaben zur Toxikologie

LDLC50 inhalativ, Ratte : ca. 30 mg/l/4h für Isopropanol

Primäre Reizwirkung: Reizwirkung am Auge, reizt die Haut und Schleimhäute.

---

## 12. Angaben zur Ökologie

### Verhalten in Umweltkompartimenten

Keine Bioakkumulation

### Weitere Angaben

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.  
WGK 1 Selbsteinstufung

---

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Entsorgung

Muß unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften nach Vorbehandlung einer hierfür zugelassenen Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.

**Abfallschlüssel Produkt:** 160508  
Gebrauchte organische Chemikalien,  
die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten  
200122  
Aerosole

**Abfallschlüssel Produktreste:** 160508  
Gebrauchte organische Chemikalien,  
die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten  
200122  
Aerosole

### Abfallschlüssel

**ungereinigte Verpackung:** 150110  
Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten,  
oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

# EG - Sicherheitsdatenblatt

**Handelsname** : Metadi Diamant-Spray  
Erstellt: 24.10.2003 überarbeitet am:

Seite: 5 von 5

---

## **14. Angaben zum Transport**

### **14.1 Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE)**

ADR/RID-GGVS/GGVE-Klasse: 2, 5F  
Warntafel :  
    Gefahr-Nummer:  
    Stoff-Nummer: 1950  
Gefahrenzettel: 2.1  
GGVS/ADR Verpackungsgruppe:

### **Bezeichnung des Gutes:**

1950 Druckgaspackung

---

## **15. Vorschriften**

### **15.1 Kennzeichnung**

#### **Gefahrenbezeichnung(en)**

Xi Reizend  
F Leichtentzündlich

#### **R-Sätze**

R 36/38 Reizt die Augen und die Haut  
R 11 Leichtentzündlich

#### **S-Sätze**

S 3/7 Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen Ort aufbewahren.  
S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
S16 Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen.  
S15 Vor Hitze Schützen.  
S23 Aerosol nicht einatmen.

### **15.2 Nationale Vorschriften**

Klassifizierung nach VbF: All  
Wassergefährdungsklasse: WGK 1 Selbsteinstufung

#### **Weitere Angaben zu Vorschriften**

Aerosolbehälter sind mit dem Zusatz zu kennzeichnen:  
Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.  
Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.  
Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen.  
Von Zündquellen fernhalten-nicht rauchen.

Aufdruck „Aerosol“ bei Verpackungen ab 50cm<sup>3</sup> erforderlich.

---

## **16. Sonstige Angaben**

Die angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar, und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Datenblatt nach 91/155/EWG

Datenblatt erstellt: C-Dat Klaus Oberem • Möwenweg 3 • 41239 Mönchengladbach

### **Änderungen**

---